

schriftlichen Erfahrungen der Wohnungsverwaltungen in den städtischen Wohngebieten bei der Gewinnung der Eigentümer der privaten Wohnhäuser zur Mitarbeit in den ehrenamtlichen Gremien der Wohnungsverwaltungen sind zu verallgemeinern und breit zu fördern. In Beratungen mit den Eigentümern der privaten Wohngrundstücke sind die Wohnungswirtschaft sowie die Finanzierungsmöglichkeiten für die Werterhaltung zu erläutern und die Bereitschaft zur Mitarbeit zu wecken. Auf dem Gebiet der Wohnraumlenkung und -Verteilung sichern sie in Zusammenarbeit mit den Wohnungskommissionen eine ständige Übersicht über die Belegung der Wohnungen, die Erfassung unterbelegten Wohn-

raumes und die Festlegung von Maßnahmen zur besseren Ausnutzung des Wohnraumes unter breiter Einbeziehung der Bevölkerung.

Sie registrieren die Wohnungssuchenden, bearbeiten die Wohnungsanträge, legen die Dringlichkeit unter besonderer Berücksichtigung des Bedarfs der Werktätigen der führenden Zweige der Volkswirtschaft fest und weisen die Wohnungen zu.

Die Bearbeitung von Eingaben der Bürger auf dem Gebiet der Wohnungswirtschaft verbinden sie mit der unmittelbaren Zusammenarbeit mit den Hausgemeinschaften.